



Erfolgreiche Trickfilmer: Jörg und Jeeven mit Betreuerin Marion Schrader (v.l.) zeigen, wie es geht. Mit ihrem Film „Eine zweite Chance“ haben sie sich für das NRW-Abschlussfestival am 22. September in Essen qualifiziert.

FOTO: IVONNE MICHEL

Geister aus der Trickfilmbox

250 Teilnehmer beim Bielefelder Festival / Gestern Premiere im Lichtwerk

VON IVONNE MICHEL

■ Bielefeld. „Frische blaue Augen zu verkaufen“, ruft das bunte Knetmännchen auf der Leinwand. Mit dem Film „Frische blaue Augen“ gehörte die 13. Klasse des Berufskollegs Lüttfeld aus Lemgo zu den Gewinnern des ersten Bielefelder Trickbox-Festivals. 250 Kinder und Jugendliche hatten unter dem Motto „fairSpielt“ 60 bis 180-minütige Trickfilme gedreht. Die 39 Kurzfilme wurden gestern Nachmittag in der Premiere im Lichtwerk gezeigt.

gründe für die Filme selbst gestaltet und als Einzelbildaufnahmen mit der Trickfilmbox zusammengeschnitten“, erklärt Tanja Reineke, Referentin für Medienpädagogik vom Jugendamt. Zusammen mit Dirk Rahlmeyer von Kanal 21, dem Bielefelder Bürgerfernsehen, hat sie die NRW-weite Aktion der Filmothek der Jugend NRW in Bielefeld koordiniert.

Im Vorfeld hat die lokale Kinderjury, Nele, Janina und Lisa von Spinxx-Redaktion des CVJM in Jöllenbeck, getagt und drei Filme ausgewählt, die beim Abschlussfestival am 22. September in Essen dabei sind: „Lass' die Blumen sprechen“

von der Spinxx-Redaktion aus Gütersloh; „Der Trikot-Dieb“ von der Gertrud-Bäumer Realschule und „Eine zweite Chance“. Diesen Film hatte das Jugendrotkreuz mit Schülern der offenen Ganztagschule Josefeschule gemacht.

Betreuerin Marion Schrader ist mit Jeevean und Jörg, zwei der Trickfilmer, zur Premiere gekommen. „Die Kindern wollten etwas mit Gangstern machen, so entstand die Geschichte über einen Jugendlichen, der im Gefängnis landet“, erzählt sie.

Am Ende wird dann alles wieder gut: „Und dann lernte er ein Mädchen kennen und heiratete sie und sie bekamen viele Babies.“

In der Pause durften die jungen Trickfilmer drei Filme für den Publikumspreis auswählen. Nora unKimberly haben neben ihrem eigenen Werk „Zwei Geister“ und „Fussballkicker“ ausgewählt.

Die Mehrheit hatte andere Favoriten: „Autorennen“ der Spielwahnung Teichsiede, „Streit auf dem Reiterhof“ der DRK-Kita Mehlhausen und „Wie das Meloneneis entstand“ von der offenen Ganztagschule Lipperreie.

Die Bielefelder Trickfilmrolle ist auf Kanal 21 (Kabelfernsehen) am 13. und 20. September jeweils von 18 bis 19 Uhr zu sehen.